

FDP: «Wachstum nach innen» - eine Chance für Buchsi

Am 1.12.2015 hat die FDP einen überparteilichen Anlass organisiert, an dem angeregt zum Thema „Wachstum nach innen“ diskutiert wurde. Mit der Annahme der Revision des Raumplanungsgesetzes hat das Schweizer Stimmvolk 2013 fast mit einer 2/3 Mehrheit ja zu einem neuen Umgang mit dem Boden gestimmt. Ausser im Wallis erreichte die Gesetzesvorlage in allen Kantonen eine Mehrheit. Ziel der Gesetzesänderung ist es, durch die Förderung einer kompakten Siedlungsentwicklung, die Zersiedelung in der Schweiz zu bremsen. Dazu sollen zu grosse Bauzonen verkleinert und bestehendes, brachliegendes Bauland effizienter genutzt werden. Auch im Kanton Bern wird die Siedlungsentwicklung in Zukunft vermehrt in Zentren und Agglomerationen stattfinden. Das zeigte auch das Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept RGSK II des Kantons Bern nach der öffentlichen Mitwirkung von 2015.



Heutiges Kirchgemeindehaus

[Foto von Urs-Thomas Gerber]



Zukunft?

[Fotocollage von Ernst Gerber Architekten]

Mehr Nutzung in den bestehenden Bauzonen; Potentialstudie zum Thema «Wachstum nach innen»

Am 22. Mai 2014 reichte Urs-Thomas Gerber im GGR eine Motion für eine Potentialstudie ein, die von allen Parteien unterzeichnet wurde. Die Untersuchung wurde durch den Gemeinderat an eine externe Firma vergeben und ist weit fortgeschritten. Es beginnt nun die wichtigste Phase, die Kommunikation der Resultate der Studie und wie es weitergehen könnte. Denn am Schluss werden die Stimmbürger/Innen von Münchenbuchsee bei der nächsten Ortsplanungsrevision an der Urne entscheiden, wieviel „Wachstum nach innen“ sie wollen. Wichtig ist nun, gut zu informieren, welche Chancen sich für Münchenbuchsee bieten. Eine Erneuerung nach geregelten Kriterien und mit professioneller Begleitung ergibt ein schöneres Dorfbild. Aus wirtschaftlicher Sicht ist etwas Wachstum wichtig und - wenn man bestehende Strukturen nutzen kann - auch sehr interessant. Aus ökologischer Sicht macht es ebenfalls Sinn, die bestehende Infrastruktur gut auszulasten und an gut erschlossenen Lagen zu bauen.

Die FDP Münchenbuchsee engagiert sich, die neuen Rahmenbedingungen als Chance für Münchenbuchsee zu nutzen.